

Amt „Am Stettiner Haff“  
Stettiner Straße 1  
17367 Eggesin

23.08.2017

## **Gemeinde Lübs**

### **P r o t o k o l l der öffentlichen Gemeindevertretersitzung vom 22.08.2017**

Tagungsort:           Gemeindebüro

Beginn:               19:00 Uhr

Ende:                 21.00 Uhr

anwesend:           Herr Jaeschke, Herr Kietzmann, Herr Schulz, Herr Storm, Frau Roever,  
Herr Schley, Herr Gröschl

Gäste:                2 Einwohner (Frau Haß, Herr Jahnke)

Amt:                 Frau Miekley, Frau Papke

#### Tagesordnung:

##### öffentlicher Teil

TOP 0:   Begrüßung

TOP 1:   Einwohnerfragestunde

TOP 2:   Feststellen der ordnungsgemäßen Ladung

TOP 3:   Feststellen der Beschlussfähigkeit

TOP 4:   Genehmigung der Tagesordnung

TOP 5:   Anfragen der Gemeindevertreter zum Protokoll über die Gemeindevertretersitzung  
am 04.07.2017 und Protokollbestätigung

TOP 6:   Bekanntgabe der im nicht öffentlichen Teil der Gemeindevertretersitzung am  
04.07.2017 gefassten Beschlüsse

TOP 7:   Diskussion und Beschlussfassung über die Teilnahme am Kreiswettbewerb 2018  
„Unser Dorf hat Zukunft – Unser Dorf soll schöner werden“  
DS-Nr. 066/013/2017

TOP 8:   Diskussion und Erläuterung über die Klarstellungssatzung der Gemeinde Lübs

TOP 9:   Information des Bürgermeisters

TOP10:   Anfragen der Gemeindevertreter

##### nichtöffentlicher Teil

TOP11:   Bau – und Grundstücksangelegenheiten

DS-Nr. 066/012/2017 – Antrag auf Vorbescheid zum Neubau einer 75-kW-Anlage

DS-Nr. 066/014/2017 – Vorkaufsrecht der Gemeinde am Flurstück 195/3 der Flur 1

TOP12:   Information des Bürgermeisters

TOP13:   Anfragen der Gemeindevertreter

TOP 0:

##### *Begrüßung*

Herr Jaeschke begrüßt die Einwohner, die Gemeindevertreter und die Mitarbeiter der  
Verwaltung.

## TOP 1:

*Einwohnerfragestunde*

Herr Jahnke informiert, dass er ein Telefongespräch mit der Eigentümerin des Eckgrundstückes geführt habe. Sie signalisierte, dass sie ggf. das Grundstück auch verkaufen würde.

Weiterhin bedankt sich Herr Jahnke für die rege Teilnahme am letzten Treffen der Akteure „Dorfladen“.

## TOP 2:

*Feststellen der ordnungsgemäßen Ladung*

Die Ladung ist ordnungsgemäß erfolgt.

## TOP 3:

*Feststellen der Beschlussfähigkeit*

Die Gemeindevertretung ist beschlussfähig.

## TOP 4:

*Genehmigung der Tagesordnung*

Die Tagesordnung wird einstimmig genehmigt.

## TOP 5:

*Anfragen zum Protokoll über die Sitzung der Gemeindevertretung am 04.07.2017 und Protokollbestätigung*

Frau Roever fragt zu TOP 10 Punkt 3 an, wie das mit der Zuwegung zu verstehen ist.

Es gibt 3 Zuwegungen; die Feuerwehrezufahrt ist davon nicht betroffen.

Das Protokoll der Sitzung vom 04.05.04.2017 wird einstimmig bestätigt.

## TOP 6:

*Bekanntgabe der gefassten Beschlüsse der Gemeindevertretersitzung vom 04.07.2017*

Herr Jaeschke gibt die gefassten Beschlüsse bekannt.

## TOP 7:

Diskussion und Beschlussfassung über die Teilnahme am Kreiswettbewerb 2018 „Unser Dorf hat Zukunft – Unser Dorf soll schöner werden“

DS-Nr. 066/013/2017

## Sachverhalt:

Der Gemeindevertretung liegt die Ausschreibung zur Teilnahme am Kreiswettbewerb 2018 „Unser Dorf hat Zukunft – Unser Dorf soll schöner werden“ vor. Eine verbindliche Anmeldung muss bis zum 30.09.2017 erfolgen. Die Sieger dieses Wettbewerbs qualifizieren sich für die Teilnahme am 10. Landeswettbewerb.

Die Gemeindevertreter diskutieren den Sachverhalt. Sie sprechen sich dafür aus, am Kreiswettbewerb nicht teilzunehmen.

## Beschluss:

Die Gemeindevertretung Lübs beschließt mit 6 Gegenstimmen und einer Stimmenthaltung am Kreiswettbewerb 2018 „Unser Dorf hat Zukunft – Unser Dorf soll schöner werden“ nicht teilzunehmen.

## TOP 8:

*Diskussion und Erläuterung über die Klarstellungssatzung der Gemeinde Lübs*

Herr Jaeschke informiert über die Gründe, die zu einer Ergänzung der Klarstellungssatzung führen. Es gibt Bauanfragen bzw. Grundstücksanfragen, ob diese bebaubar sind. Jede Änderung der Satzung kostet der Gemeinde Geld.

Herr Jaeschke stellt seine Vorstellungen zur Ergänzung der Satzung vor.

Frau Miekley macht auf die neue Regelung im Baugesetzbuch aufmerksam. Es gibt die Möglichkeit nach § 13 b BauGB ein vereinfachtes B-Plan Verfahren durchzuführen. Diese Möglichkeit ist aber befristet bis zum 31.12.2019, d. h. bis dahin muss der Aufstellungsbeschluss gefasst worden sein.

Der B-Plan muss aber an den Innenbereich anschließen.

Die gesetzlichen Regelungen kann Herr Jaeschke nicht nachvollziehen. Die Gemeinde wäre fremdbestimmt, wenn die Gesetze den Willen der Gemeinde derart beeinflussen.

Frau Miekley erläutert mögliche Bebauungen.

Nach der Diskussion spricht sich die Gemeindevertretung für 4 mögliche Bebauungen aus.

1. Die Flurstücke 39/1 und 39/2 sind über § 13 b BauGB bebaubar. Hier liegt das Interesse eines Anwohners vor.
2. Für die Fläche Neuendorfer Straße bis Forsthaus kann sowohl über § 13 b BauGB als auch über eine Ergänzungssatzung Baurecht geschaffen werden.  
Hier ist durch die Verwaltung zu prüfen, ob die Trinkwasserschutzzone noch besteht.
3. Die Fläche Verbindungsstraße/Neuendorfer Straße/Schulstraße ist über § 13 b BauGB beplanbar. Für die große Fläche innerhalb der Straßeneingrenzung ist ein normaler B-Plan aufzustellen.
4. Auf der Fläche gegenüber der Hinterstraße findet § 13 b BauGB Anwendung.

Fazit der Gemeindevertretung:

Es muss aus heutiger Sicht keine Satzungsänderung (Ergänzungssatzung) in Auftrag gegeben werden, da alle Flächen über einen B-Plan bebaubar wären.

Frau Miekley verlässt die Sitzung.

TOP 9:

*Informationen des Bürgermeisters*

1. Herr Jaeschke informiert, dass er ein Gespräch mit Herrn Dahlemann bezüglich des Radweges nach Ueckermünde hatte.
2. Bezüglich einer möglichen Fusion hatte Herr Jaeschke noch mal ein Gespräch mit der Bürgermeisterin von Altwigshagen. Es wäre noch alles offen.

Die Gemeindevertreter sprechen sich dafür aus, nicht selbst aktiv zu werden.

3. Im neuen Amtsblatt wird auf das Erntefest hingewiesen. Auch gibt es einen Artikel zum Steinkreis und zur Anschaffung der neuen Feuerwehrfahrzeuge. Diese sind aber kein Geschenk, sondern von der Gemeinde gekauft worden.

4. Herr Jaeschke informiert, dass in Vorbereitung des Erntefestes die Volleyballständer rausgenommen werden sollen. Auch die Tore sollen entfernt werden.

Auch sollten die Baumstämme noch bis zum Erntefest entfernt werden.

5. Herr Jaeschke informiert von der Beratung mit der Landrätin in Stolpe.

6. Der Stellungnahme zum 3. Beteiligungsverfahren zum Regionalen Raumentwicklungskonzept haben alle Gemeindevertreter zugestimmt.

## TOP 10:

*Anfragen der Gemeindevertreter*

1. In den Banketten der Verbindungsstraße Lübs – Heinrichshof sind Löcher. Hier wurden vor ca. 2 Jahren Bäume abgenommen, die Löcher aber nicht verfüllt. Dies stellt eine Unfallgefahr für die Autos, gerade in Verbindung mit dem Erntefest, dar.

Herr Jaeschke wird Herrn Henk ansprechen, ob die Löcher mit Sand verfüllt werden können.

Weiterhin müssen die Bankette der Verbindungsstraße Lübs – Heinrichshof wieder gemäht werden.

Herr Jaeschke führt aus, dass die Gemeindearbeiterin dies nicht schafft, da sie nur teilzeitbeschäftigt ist. Die Leistung müsste dann vergeben werden.

Die Verwaltung wird beauftragt, Angebote einzuholen.

2. Frau Roever bittet, dass die Verwaltung die Kirche anschreibt zwecks Straßenreinigung. Die Grundstückseigentümer haben laut Satzung die Flächen zwischen Grundstücksgrenze und Straße zu mähen. Hier wachsen schon Pappeln.

gez. Jaeschke  
Bürgermeister

gez. Papke  
Protokollführerin